

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Mitteilungen des Statistischen Bureaus des Kantons Bern**

Band (Jahr): - **(1968)**

Heft 55

PDF erstellt am: **06.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Einleitung	7
I. Begriffliche Abklärung	9
1. Definition	9
2. Formen der Wanderungen	9
3. Geschichtlicher Überblick	9
II. Motive der Wanderungen	11
III. Verfahren zur Erfassung der Wanderungen	12
1. Indirekte Methode	12
a) Bilanzmethode	12
b) Gebürtigkeitsstatistik	12
2. Direkte Methode	13
3. Erfassung der Wandervorgänge	13
IV. Die Wanderungsbewegungen im Jahre 1965	15
A. GEMEINDE BOLLIGEN	15
1. Binnenwanderung	15
2. Aussenwanderung	16
3. Internationale Wanderung	17
4. Einzel- und Familienwanderung	17
5. Struktur der Zu- und Fortzüge	19
a) Geschlecht	19
b) Alter	20
c) Zivilstand	24
d) Konfession	25
e) Heimat	27
f) Berufliche Gliederung	27
aa) Berufsstatistik	27
bb) Verhältnis zwischen aktiver und nicht aktiver Bevölkerung	28
cc) Wirtschaftliche Struktur	28
dd) Berufsgruppen	29
ee) Arbeits- und Wohnort	34
6. Die monatlichen Zu- und Fortzüge	35
B. GEMEINDE BERP	35
1. Binnenwanderung	35
2. Aussenwanderung	36
3. Internationale Wanderung	36
4. Einzel- und Familienwanderung	37
5. Struktur der Zu- und Fortzüge	38
a) Geschlecht	38
b) Alter	39
c) Zivilstand	40
d) Konfession	41
e) Heimat	41
f) Berufliche Gliederung	41
aa) Verhältnis zwischen aktiver und nicht aktiver Bevölkerung	41
bb) Wirtschaftliche Struktur	42
cc) Berufsgruppen	42
dd) Arbeits- und Wohnort	46
6. Die monatlichen Zu- und Fortzüge	46
C. GEMEINDE GUGGISBERG	46
1. Binnenwanderung	47
2. Aussenwanderung	47
3. Internationale Wanderung	47
4. Einzel- und Familienwanderung	47

	Seite
5. Struktur der Zu- und Fortzüge	48
a) Geschlecht	48
b) Alter	49
c) Zivilstand	50
d) Konfession	50
f) Berufliche Gliederung	51
aa) Verhältnis zwischen aktiver und nicht aktiver Bevölkerung	51
bb) Wirtschaftliche Struktur	51
cc) Berufsgruppen	51
6. Aufenthaltsdauer	53
7. Die monatlichen Zu- und Fortzüge	53
D. GEMEINDE WAHLERN	53
1. Binnenwanderung	53
2. Aussenwanderung	53
3. Internationale Wanderung	54
4. Einzel- und Familienwanderung	54
5. Struktur der Zu- und Fortzüge	55
a) Geschlecht	55
b) Alter	56
c) Zivilstand	57
d) Konfession	57
e) Heimat	58
f) Berufliche Gliederung	58
aa) Verhältnis zwischen aktiver und nicht aktiver Bevölkerung	58
bb) Wirtschaftliche Struktur	58
cc) Berufsgruppen	59
6. Aufenthaltsdauer	60
7. Die monatlichen Zu- und Fortzüge	60
E. GEMEINDE EGGIWIL	60
1. Binnenwanderung	61
2. Aussenwanderung	61
3. Internationale Wanderung	61
4. Einzel- und Familienwanderung	61
5. Struktur der Zu- und Fortzüge	62
a) Geschlecht	62
b) Alter	63
c) Zivilstand	64
d) Konfession	65
e) Heimat	65
f) Berufliche Gliederung	65
aa) Verhältnis zwischen aktiver und nicht aktiver Bevölkerung	65
bb) Wirtschaftliche Struktur	66
cc) Berufsgruppen	66
6. Aufenthaltsdauer	67
7. Die monatlichen Zu- und Fortzüge	67
F. GEMEINDE RÜDERSWIL	68
1. Binnenwanderung	68
2. Aussen- und internationale Wanderung	68
3. Einzel- und Familienwanderung	69
4. Struktur der Zu- und Fortzüge	69
a) Geschlecht	69
b) Alter	70
c) Zivilstand	70
d) Konfession	71
e) Heimat	71
f) Berufliche Gliederung	71
aa) Verhältnis zwischen aktiver und nicht aktiver Bevölkerung	71
bb) Wirtschaftliche Struktur	72
cc) Berufsgruppen	72
5. Aufenthaltsdauer	73
6. Die monatlichen Zu- und Fortzüge	73

	Seite
G. GEMEINDE LYSS	74
1. Binnenwanderung	74
2. Aussenwanderung	74
3. Internationale Wanderung	75
4. Einzel- und Familienwanderung	75
5. Struktur der Zu- und Fortzüge	76
a) Geschlecht	76
b) Alter	77
c) Zivilstand	78
d) Konfession	79
e) Heimat	80
f) Berufliche Gliederung	80
aa) Verhältnis zwischen aktiver und nicht aktiver Bevölkerung	80
bb) Wirtschaftliche Struktur	81
cc) Berufsgruppen	81
6. Die monatlichen Zu- und Fortzüge	82
H. GEMEINDE NEUENEGG	82
1. Binnenwanderung	82
2. Aussenwanderung	83
3. Internationale Wanderung	83
4. Einzel- und Familienwanderung	83
5. Struktur der Zu- und Fortzüge	84
a) Geschlecht	84
b) Alter	85
c) Zivilstand	86
d) Konfession	87
e) Heimat	87
f) Berufliche Gliederung	87
aa) Verhältnis zwischen aktiver und nicht aktiver Bevölkerung	87
bb) Wirtschaftliche Struktur	88
cc) Berufsgruppen	88
6. Aufenthaltsdauer	89
7. Die monatlichen Zu- und Fortzüge	89
I. GEMEINDE LENK	90
1. Binnenwanderung	90
2. Aussenwanderung	90
3. Internationale Wanderung	91
4. Einzel- und Familienwanderung	91
5. Struktur der Zu- und Fortzüge	92
a) Geschlecht	92
b) Alter	92
c) Zivilstand	93
d) Konfession	94
e) Heimat	95
f) Berufliche Gliederung	95
aa) Verhältnis zwischen aktiver und nicht aktiver Bevölkerung	95
bb) Wirtschaftliche Struktur	95
cc) Berufsgruppen	95
6. Aufenthaltsdauer	97
7. Die monatlichen Zu- und Fortzüge	97
V. Zusammenfassung	98
Literaturverzeichnis	100

